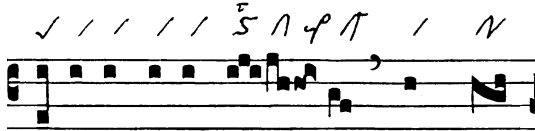
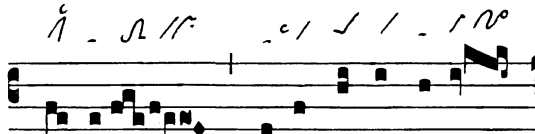


# DRITTER FASTENSONNTAG

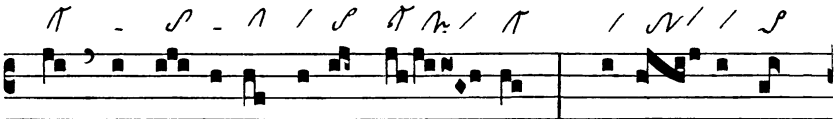
## Zum Eingang VII



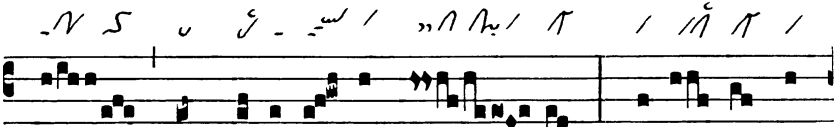
- cu-li me-i sem- per ad Dó-  
 Meine Augen beständig auf den



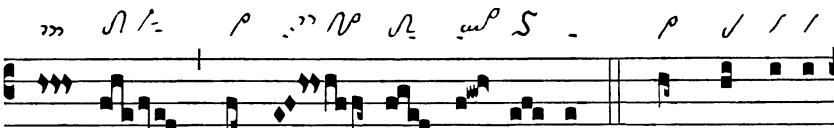
mi-num, qui-a ipse evél-  
 HERRN (schauen sie), denn er selbst reißt



let de lá-que- o pedes me- os : réspi- ce in  
 aus der Schlinge meine Füße. Blicke auf



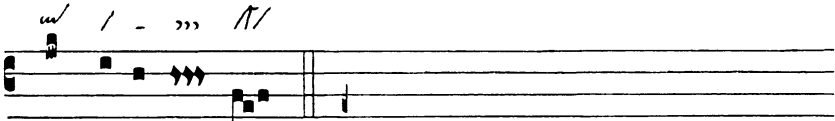
me, et mi-se-ré- re me- i, quóni- am ú-  
 mich und erbarme dich meiner, denn ein-



ni- cus et pau- per sum e- go. *Ps. Ad te Dómi-*  
 sam und arm bin ich. (Ps 25,15.16) Zu dir, o HERR,



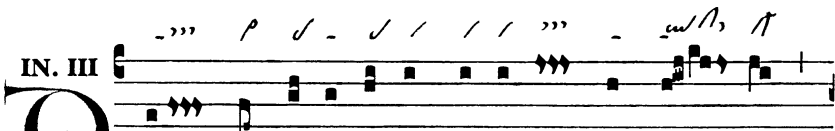
ne levávi ánimam me- am : De- us me- us, te confí- do,  
 erhebe ich meine Seele, mein Gott, auf dich vertraue ich.



non e-rubé- scam.

Dass ich doch nicht zuschanden werde! (Ps 25,1.2a)

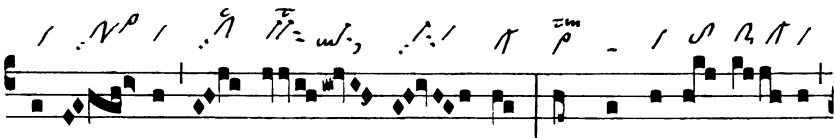
oder:



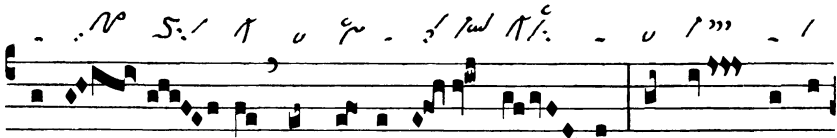
UM sancti- fi- cá- tus fú- e- ro in vo- bis,  
 Wenn ich geheiligt bin in euch,



congregá- bo vos de u- nivér- sis ter- ris : et effún- dam  
 sammle ich euch aus allen Ländern. Und ich gieße



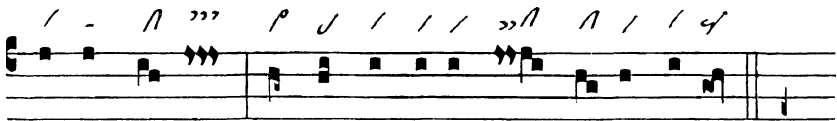
super vos a- quam mun- dam, et munda- bí- mi- ni  
 über euch reines Wasser, und ihr werdet gereinigt



ab ó-mni-bus iniqui-naméntis ve-stris : et da-bo vo-  
 von allen euren Unreinheiten. Und ich gebe euch

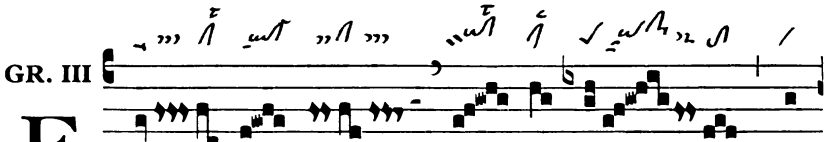


bis spí-ri-tum no-vum. *Ps.* Be-ne-dí-cam Dó-minum in om-  
 einen neuen Geist. (Ez 36,23-26) Allezeit will ich den HERRN lobpreisen,



ni tempó-re : semper laus e-ius in o-re me-o.  
 sein Lob sei stets in meinem Munde! (*Ps* 34,2)

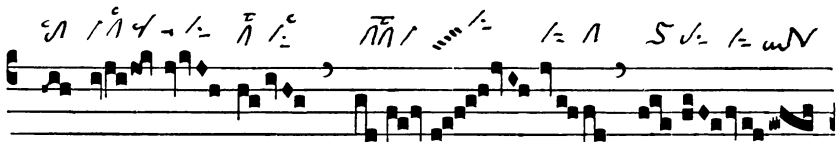
Graduale



GR. III

**E**

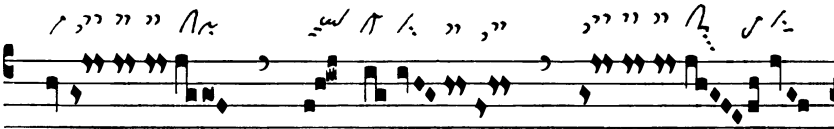
X-súr-ge Dó-mi-ne, non  
 Erhebe dich, HERR, nicht



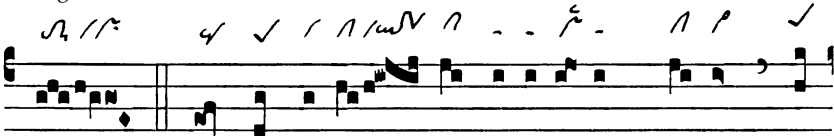
prae-vá-le-at ho-  
 soll der Stärkere sein der Mensch.



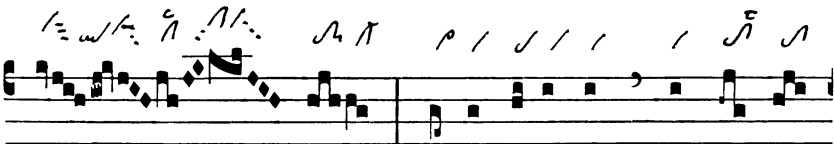
mo : iu-di- cén- tur gen- tes in conspé-  
Gerichtet werden sollen die Völker unter deinen



ctu tu- o.  
Augen.



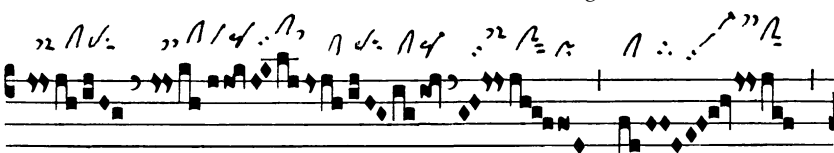
¶. In convertén- do in-ímí-cum me- um re-  
Weil du bringst meine Feinde zum



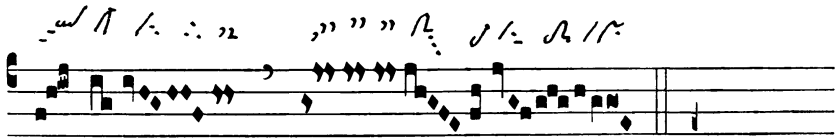
trór- sum, in-firmabúntur, et per- í-  
Zurückweichen, werden sie schwach und vergehen



bunt a fá-ci e  
vor deinem Angesicht. (Ps 9,20.4)

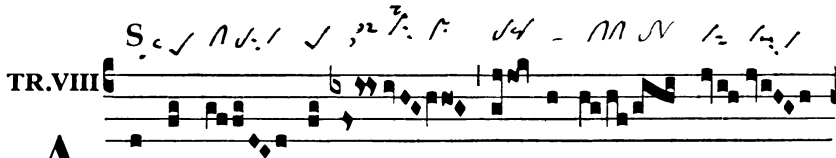


tu-

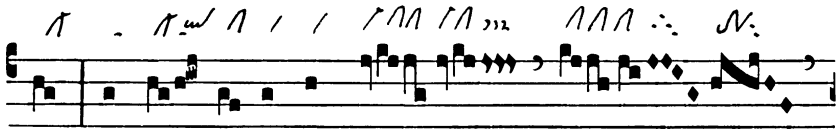


a.

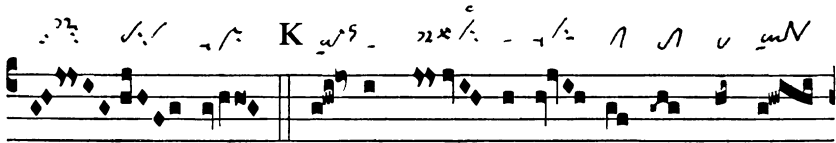
Tractus



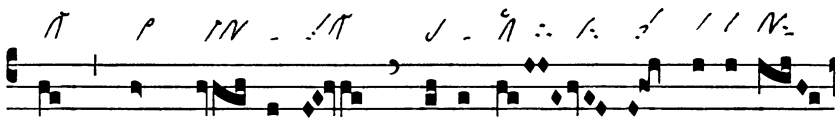
**A** D te le- vávi ó- cu-los me-  
Zu dir erhebe ich meine Augen,



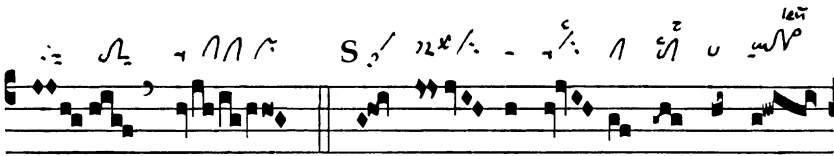
os, qui há- bi- tas in cae-  
der du wohnst in den Himmeln.



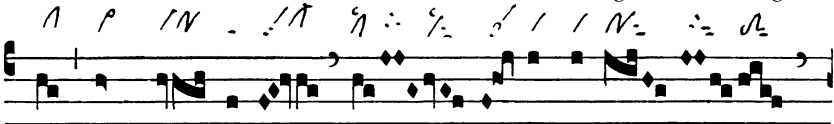
lis. ¶. Ec-ce sic- ut ó- cu- li servó-  
Siehe, wie die Augen der Knechte



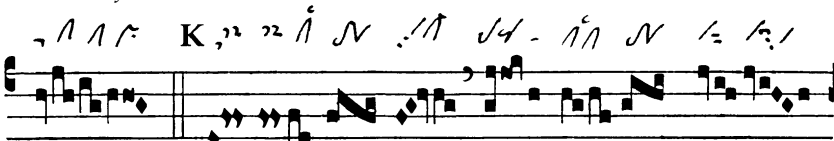
rum in má- ni-bus domi-nó- rum su- ó-rum :  
auf die Hände ihrer Herren,



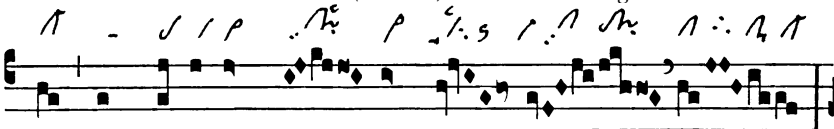
∇. Et sic- ut ó- cu- li ancíl-  
und wie die Augen der Magd



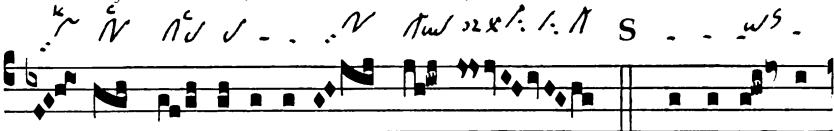
lae in má- ni-bus dó- mi-nae su- ae :  
auf die Hände ihrer Herrin:



∇. I- ta ó- cu- li no-  
So (schauen) unsere Augen



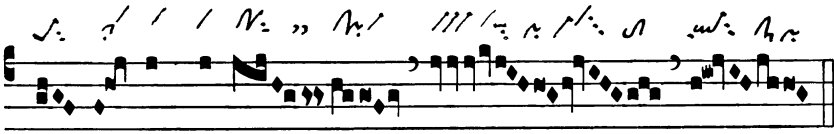
stri ad Dóminum De- um no- strum,  
auf den HERRN, unsern Gott,



do- nec mi- se-re- á-tur no- bis. ∇. Mi-se-ré- re  
bis er sich unser erbarmt. Erbarme dich

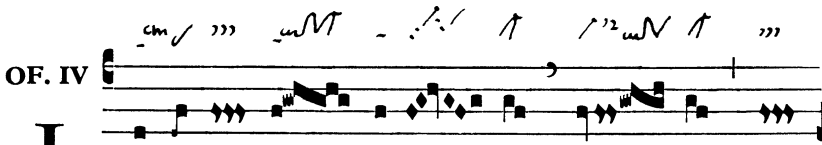


no- bis Dó- mi-ne, mi-  
unser, HERR er-



se- ré- re no-bis.  
*barme dich unser. (Ps 123,1-3)*

Zur Gabenbereitung



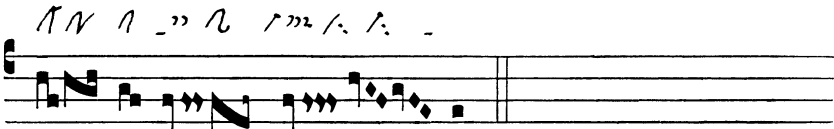
**I** Ustí- ti- ae Dómi- ni re- ctae, lae-  
*Die Weisungen des HERRN sind richtig, sie*



ti- fi-cántes cor- da, \* et dul-ci- ó- ra su-  
*erfreuen das Herz; und süßer sind sie als*

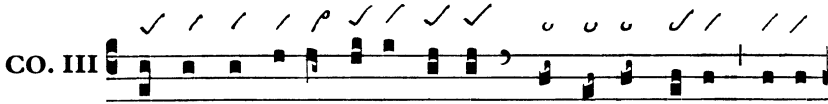


per mel et fa- vum : nam et servus tu- us cu-  
*Honig und Waben. Ja, auch dein Knecht*



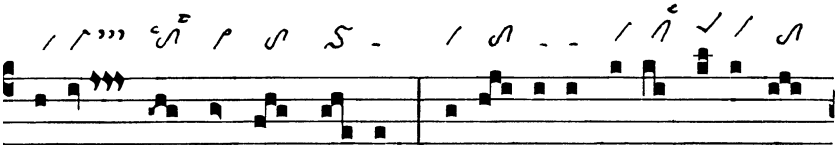
stó- di- et e- a.  
*bewahrt sie. (Ps 19,9+11-12)*

## Zur Kommunion

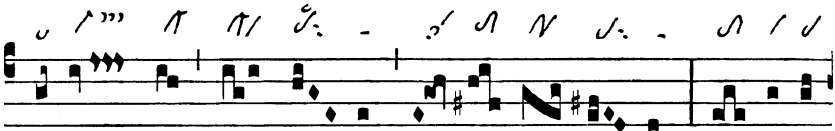


**P**

Asser invé-nit si-bi domum, et turtur ni-dum, u-bi  
 Der Sperling findet für sich ein Haus und die Taube ein Nest, wo



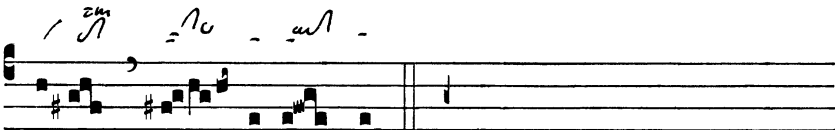
repó-nat pul-los su-os : \* altá-ri-a tu-a Dómi-ne  
 sie niedersetzt ihre Jungen: Deine Altäre, HERR



virtú-tum, Rex me-us, et De-us me-us : be-á-ti  
 der Scharen, mein König und mein Gott. Selig,

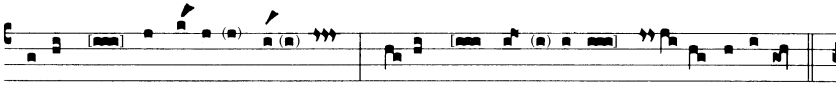


qui há-bi-tant in domo tu-a, in saé-cu-lum saé-  
 die wohnen in deinem Haus, von Ewigkeit zu Ewig-



cu-li lau-dábunt te.  
 keit loben sie dich. (Ps 84,4-5)



1. **Quam di[lécta tabernácula tua, Dó]mi'ne vir'tutum.**

*Wie liebenswert ist deine Wohnung, du HERR der Scharen!*

**Concu[píscit et déficit ánima meá in á]tria Dómini.**

*Meine Seele verzehrt sich in Sehnsucht nach den Höfen des HERRN. (Ps 84,2-3a)*

**\* Altária tua.**

2. **Protéc[tor nos]ter 'aspice, 'Deus,**

*O Gott, sieh her auf unseren Schild,*

**et ré[spice in fáci]em Christi tui. *Ant.* Passer.**

*schau auf das Antlitz deines Gesalbten. (Ps 84,10)*

3. **Quia [mélior] est 'dies 'una**

*Ja, ein einziger Tag in deinen Höfen*

**in á[triis tuis] super mília. \* Altária tua.**

*ist besser als tausend andere. (Ps 84,11a)*

Wenn das Evangelium von der Samariterin gelesen wurde (Lesejahr A):

CO. V

**Q**UI bí-be-rit aquam, quam e-go do, di-cit Dó-  
*„Wer trinkt Wasser, das ich gebe“, spricht der HERR*

mi-nus Sama-ri-tá-næ, \* fi-et in e- o fons aquæ sa-li-  
*zur Samariterin, „es wird ihm zum Quell von Wasser, das sprudelt*

D - - / - R / A - u - l - u - s A

én- tis in vi- tam æ-tér- nam.  
in das ewige Leben.“ (Joh 4,13.14)

1. Hauri[étis aquas] in 'gaudio  
*Ihr werdet Wasser schöpfen voll Freude*  
de [fónti]bus sa'lutis. \* Fiet in eo.  
*aus den Quellen des Heils. (Jes 12,3)*
2. Et di[cétis in die illa: Confitémi]ni 'Domino  
*An jenem Tag werdet ihr sagen: Dankt dem HERRN!*  
et in[vocáte] nomen 'eius. **Ant.** Qui bíberit.  
*Ruft seinen Namen an! (Jes 12,4ab)*
3. Notas [fácite in pópulis adinventi]ones 'eius;  
*Macht bekannt seine Taten unter den Völkern,*  
memen[tóte quóniam excélsus est] nomen 'eius. \* Fiet in eo.  
*verkündet: Sein Name ist groß und erhaben! (Jes 12,4cd)*

*Vers aus dem NT:*

1. Omnis [qui bíberit] ex 'aqua  
*Wer von diesem Wasser trinkt,*  
[hac] sítiet 'iterum. **Ant.** Qui bíberit.  
*wird wieder Durst bekommen. (Joh 4,13)*
2. Glóri[a Patri, et Fílio, et Spirítu]i 'Sancto.  
*Sicut [erat in princípio, et nunc,] et 'semper,*  
et in [sæcula saecu]lórum. 'Amen. \* Fiet in eo.

Bei Silben mit Fettdruck steht in SG 381 eine Liqueszenzneume.